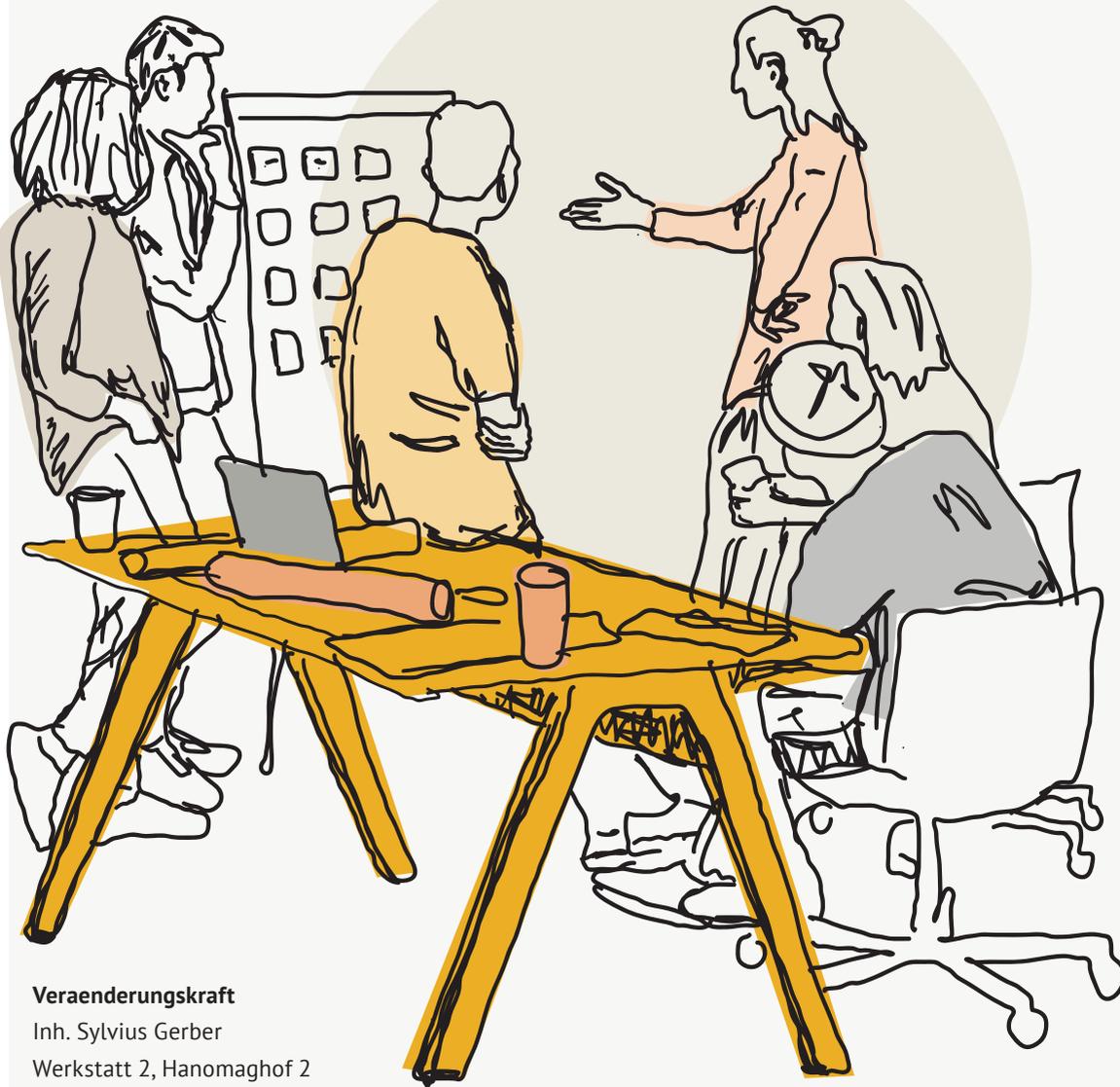




VERÄNDERUNGSKRAFT

AGILE COACH AUSBILDUNG





Inhalt

Agile Coach Ausbildung.....	4-7
Was ist ein Coach ?.....	8-9
Ausbildung zum Agile Coach	10-13
Bildungsurlaub & Förderungen.....	14-15
Zertifizierung.....	16-19
Karriereaussichten eines Agile Coaches	20-21

Veraenderungskraft

Inh. Sylvius Gerber
Werkstatt 2, Hanomaghof 2
30449 Hannover

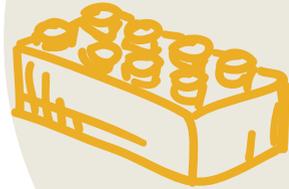
kontakt@veraenderungskraft.de

Tel: 0511 – 87 45 80 20

www.veraenderungskraft.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten.
Stand März 2023.

Agile Coach Ausbildung



Erlernen Sie das Handwerk des agilen Arbeitens in der Agile Coach Ausbildung

Unsere **Agile Coach Ausbildung** umfasst fünf Module. In den mehrtägigen Schulungen erlernen Sie alle Grundlagen, die Sie benötigen, um als **Agile Coach, Agile Master oder Scrum Master** zu arbeiten. Nutzen Sie unsere Agile Coach Ausbildung auch als berufsbegleitende Weiterbildung. Unsere maximale Teilnehmer*innenzahl für Ausbildungen liegt aktuell bei 10 Teilnehmer*innen bei Präsenzveranstaltungen. Bei Live Online-Veranstaltungen liegt die Gruppengröße bei maximal 12 Personen. In jeder Schulung werden interaktiv Fertigkeiten erlernt und Einsichten gefördert, sowie Ansatzpunkte für das weitere Selbststudium gegeben. Das halbe Jahr gibt Ihnen so die optimale Möglichkeit, die komplexe Welt der Agilität wirklich zu verstehen.

In unserer **Agile Coach Ausbildung** lernen Sie die **Grundlagen agiler Methoden und Prinzipien** und wie sie angewendet werden. Hier lernen Sie, wie Sie als agiler Coach soziale und Systemdynamiken erkennen und mit ihnen arbeiten können, wie aus einer Gruppe ein agiles Team wird und wie Sie ein*e gute*r Lehrer*in werden, um anderen das Lernen zu ermöglichen.

Welches Vorwissen wird benötigt?

Um an unserer Agile Coach Ausbildung teilzunehmen, benötigen Sie kein spezielles Vorwissen. Vielmehr wünschen wir uns von unseren Teilnehmer*innen ein grundsätzliches Interesse an agilen Themen und eine offene Grundhaltung.

Mit IHK-Zertifikat „Agile Coach“

Als erster Anbieter auf dem deutschen Markt dürfen wir das IHK-Zertifikat **„Agile Coach (IHK)“** vergeben. Viele Mitbewerber*innen schreiben zwar, dass man für ihre Ausbildung ein **„Zertifikat“** erhalten würde, gemeint ist hingegen lediglich eine vom Anbieter selbst ausgestellte **„Teilnahmebestätigung“**. Ein **„Zertifikat“** wird hingegen immer von einer Zertifizierungsinstanz nach dem erfolgreichen Bestehen einer Prüfung und der Einhaltung bestimmter Qualitätskriterien und Vorbedingungen vergeben.



Jan Keller
Global R&D im
Maschinenbau

„5 Module, 13 Schulungstage, zahllose inspirierende Gespräche und Praxis, Praxis, Praxis – noch nie bin ich aus einer Schulung mit so viel neuem Wissen, praktischem Handwerkszeug und „Hunger“ auf die Anwendung des Erlernten herausgekommen!“

Trotz der kurzfristigen Umstellung auf Onlineschulung habe ich nichts vermisst außer dem gemeinsamen Gin am Abend – Hut ab vor dieser Leistung!

Mein Dank gilt dem gesamten Team von Veraenderungskraft und den wunderbaren Teilnehmern mit denen ich die Schulung absolvieren durfte.“



Wie sich die Veraenderungskraft Agile Coach Ausbildung von denen der Mitbewerber unterscheidet:

Praxisnähe

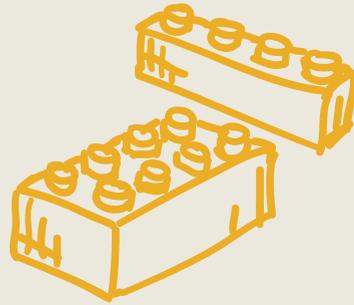
Wir selbst arbeiten bereits seit vielen Jahren als Agile Coach, Scrum Master und Product Owner mit agilen Methoden und sind davon überzeugt, dass man nur dann anderen agiles Arbeiten näher bringen kann, wenn man auf diesem Feld über genügend eigene Praxiserfahrung in unterschiedlichen Organisationen verfügt.

Trainingsstil

Auf Powerpoint wird bei Veraenderungskraft vollständig verzichtet, wir arbeiten stattdessen mit vielen praktischen Übungseinheiten, Simulationen und Gruppendiskussionen. So kann jede Trainingsgruppe genau die Themen gemeinsam vertiefen, die sie besonders interessant findet. Und statt nur Theorie gehört zu haben, finden die ersten praktischen Erfahrungen mit den Lerninhalten direkt vor Ort statt und Agilität kann selbst erlebt werden.

Inhalte (Curriculum)

Unser Angebot deckt alle Bereiche ab, in denen sich ein Agile Coach auskennen muss. Bei unserem Ausbildungsangebot haben wir uns an den Agile Coach Kompetenzen des Agile Coaching Institutes (USA) orientiert, das die Profession „Agile Coaching“ und die damit verbundene Definition vor 20 Jahren selbst mitentwickelt hat. Andere Anbieter geben hingegen ihre bestehenden, klassischen Kurzausbildungen, beispielsweise im systemischen Coaching oder Change Management, als „Agile Coaching Ausbildung“ aus.



Werden sie agiler Coach

Ein Agile Coach vereint Trainer*in und systemischen Coach und ergänzt diese*n um weitere Tätigkeitsfelder wie Facilitator*in und Mentor*in. Er*sie kennt sich aus eigener Erfahrung mit agilen Methoden, Werten, Prinzipien und Werkzeugen aus und unterstützt Coachees dabei, agile Arbeitsweisen zu erlernen und agile Werte zu verinnerlichen.

Unsere Agile Coach Ausbildung eignet sich für alle, die am Anfang ihres Weges als Agile Coach, Scrum Master*in oder Agile Master*in stehen und die Grundlagen sowie das Handwerkszeug für ihren Arbeitsalltag erlernen wollen.

Offenheit für neues, selbstgesteuertes Lernen und die Fähigkeit, bereits früher erlerntes Wissen zu hinterfragen, sind hierbei Voraussetzungen um einen möglichst hohen Nutzen aus unserem Ausbildungsangebot zu ziehen.

Wir verfügen über eine langjährige Coaching-Erfahrung in verschiedenen Branchen, Technologien und Organisationsformen von der

Team- bis zur Führungsebene. Mit unserer Arbeit wollen wir dazu beitragen, dass Menschen ihre Arbeit sinnstiftender und einfacher gestalten. Unsere Schwerpunkte sind die Konzepte agiler Methoden und agiler Organisationen mit dem Hauptfokus, agile Arbeitsweisen und Kultur erlebbar und erfahrbar zu machen.



„Mit dem Konzept von „Training from the back of the Room“ habe ich bei Veränderungskraft eine meiner schönsten und intensivsten Ausbildungen erlebt. Meine Ausbildung zum Agile Coach mit IHK-Zertifizierung war interaktiv, anspruchsvoll, sehr gut strukturiert, praxisnah gestaltet und inhaltlich up to date. Das Ambiente der Präsenräume hatte Wohnzimmercharakter und schuf von Anfang an einen Raum des Vertrauens und des Experimentierens.“

Heike Eckert

REYA-Competence Center

Was ist ein Coach?

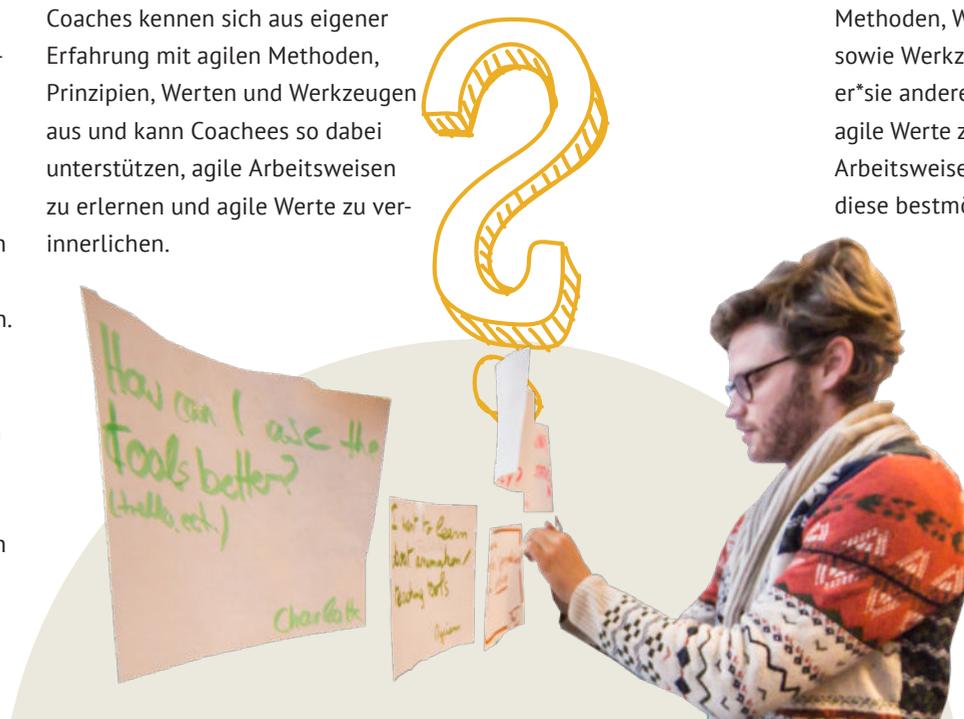
Der Begriff Coaching oder Coach ist bis heute nicht einheitlich definiert. Je nach Kontinent unterscheiden sich die verschiedenen Deutungen und Definitionen. Beispielsweise verbindet man mit dem Begriff Coach in den USA eher einen Football-Coach. Bei diesen handelt es sich meistens um einen ehemaligen Profi-Spieler, der nach seiner eigenen aktiven Spieler-Karriere nun jüngeren Profis die richtigen Spieltechniken und Geisteshaltung vermittelt und so für Erfolg sorgt. In Deutschland würde man diese Tätigkeit im allgemeinen Sprachgebrauch „**Trainer**“ nennen.

Im europäischen Raum ist mit Coaching oftmals das Konzept gemeint, dass ein Coach sogenannten Coachees als Prozessbegleiter*in dabei hilft, sein* ihr Ziel zu erreichen. In der Regel geht es dabei um Entscheidungen, Reflexion und Erkenntnisse oder das Verstehen von Konfliktursachen als Basis für eine Lösung. Oft wird es dabei eher als störend angesehen, wenn ein Coach

eigene inhaltliche Erfahrung in den Coachingprozess einbringt, weil er*sie beispielweise ebenfalls über fachliche Kenntnisse in der Domäne der Coachees verfügt.

Was ist ein Agile Coach?

Ein agiler Coach ist jemand, der*die beide Spielarten, den*die Trainer*in und den*die systemischen Coach*in, in sich vereint und darüber hinaus um weitere Tätigkeitsfelder wie Facilitator*in, Organisationsentwickler*in und Mentor*in ergänzt. Agile Coaches kennen sich aus eigener Erfahrung mit agilen Methoden, Prinzipien, Werten und Werkzeugen aus und kann Coachees so dabei unterstützen, agile Arbeitsweisen zu erlernen und agile Werte zu verinnerlichen.



„Danke an das gesamte Team für die tolle Ausbildungszeit, die wir miteinander verbracht haben. Ich hab so viel Neues gelernt und ich kann es kaum erwarten, das nun in meinem neuen Job anwenden zu können.“

Elke Kellmann

HR Manager Team- und Organisationsentwicklung



Charaktereigenschaften eines Agilen Coaches

Ein agiler Coach sollte generell in der Lage sein, sich selbst zu reflektieren und persönlich weiterzuentwickeln. Er *sie verfügt über einen großen Wissensdurst nach agilen Themen und ist daher motiviert, Neues zu lernen und alte Denkweisen zu hinterfragen. Unerlässlich ist es, dass ein agiler Coach auf Augenhöhe kommunizieren kann, also ohne, sich über oder unter einen*eine Gesprächspartner*in zu stellen.

Wie werde ich Agile Coach?

Wer Agile Coach werden möchte, muss eine Menge über Agilität lernen. Nur so kann er*sie ein tiefes Verständnis von Agilität erlangen. Neben Literatur, Meetups und Erfahrungsberichte anderer, empfiehlt sich auch immer, Schulungen oder Trainings zu verschiedenen agilen Methoden zu absolvieren. So kann man von erfahrenen agilen Coaches lernen und Einblicke in die agile Welt erhalten.

Ausbildung zum Agile Coach

Dauer, Inhalte, Kosten

Unsere Agile Coach Ausbildung umfasst fünf Module und vermittelt alle Grundlagen, die angehende agile Coaches benötigen. In einer Gruppe von maximal 10 Teilnehmer*innen bei Präsenzveranstaltungen und 12 bei Online-Veranstaltungen, können die Teilnehmer*innen interaktiv Fähigkeiten erlernen und erhalten Ansatzpunkte für das weitere Selbststudium.



Module

1. Agile Experience

- Agile Werte und Prinzipien
- Innovationsgenerierung mit Design Thinking
- Übersicht über die Phasen agiler Produktentwicklung
- Agile Methoden (u.a. Scrum, Kanban, eXtreme Programming und Lean Startup) und wann man sie anwendet
- Erstellen und Pflegen von agilen Anforderungslisten (Backlogs)
- Planen, Schätzen und Reporting in agilen Projekten
- Scrum in Action (Scrum-Simulation)
- Agiles Arbeiten in der Praxis



2. Systemtheorie für Agile Coaches

- Systemtheorie und agiles Mindset
- Auftrags- und Rollenklärung
- Der Coachingprozess
- Coaching-Haltung
- Spannungen, Konflikte & Widerstand
- Coaching-Techniken und Coaching-Gespräche (Praxisübung)

3. Agiles Teamcoaching

- Das Agile Team
- Selbst- und Teamreflexion
- Phasen des Team-Coachings und Team-Entwicklung
- Praktiken für agiles Team-Coaching und Entwicklung wie Management 3.0, Liberating Structures, Peer-Recruiting
- Design einer agilen Teamentwicklung oder eines agilen Teamcoachings

4. Agile Organisationsentwicklung

- Organisationsmodelle und -strukturen
- Beispiele agiler Organisationen
- Organisationskulturen
- Agile Transformation
- Agiles Organisations-Coaching und -Entwicklung

5. Agil Moderieren & Trainieren

- Grundlagen des Lernens
- Herausforderungen beim Lernen
- Lerntypen in Trainings und Workshops
- Teilnehmerzentrierte Trainings gestalten und durchführen
- Agile Besprechungs- und Workshop-Formate vorbereiten und begleiten
- Ausblick: Dein Entwicklungspfad als Agile Coach



Die Kosten variieren je nach Form der Ausbildung und Institution. Sie liegen für gewöhnlich im mittleren vierstelligen Bereich. In der Regel gibt es eine Vergünstigung, wenn die Ausbildung selbst gezahlt wird, statt von einem Unternehmen.



Agile Coach Ausbildung Präsenz – ohne IHK-Zertifikat

Selbstzahler*innen

Sie übernehmen selbst die Kosten.

7.499 € zzgl. 19 % USt.

Firmenzahler*innen

Ihr*e Arbeitgeber*in übernimmt die Kosten.

7.999 € zzgl. 19 % USt.

Agile Coach Ausbildung Präsenz – mit IHK-Zertifikat

Inkl. 500 € IHK Prüfungsgebühr

Selbstzahler*innen

Sie übernehmen selbst die Kosten.

8.499 € zzgl. 19 % USt.

Firmenzahler*innen

Ihr*e Arbeitgeber*in übernimmt die Kosten.

8.999 € zzgl. 19 % USt.

Online – ohne IHK-Zertifikat

Selbstzahler*innen

Sie übernehmen selbst die Kosten.

5.999 € zzgl. 19 % USt.

Firmenzahler*innen

Ihr*e Arbeitgeber*in übernimmt die Kosten.

6.499 € zzgl. 19 % USt.

Online – mit IHK-Zertifikat

Inkl. 500 € IHK Prüfungsgebühr

Selbstzahler*innen

Sie übernehmen selbst die Kosten.

6.999 € zzgl. 19 % USt.

Firmenzahler*innen

Ihr*e Arbeitgeber*in übernimmt die Kosten.

7.499 € zzgl. 19 % USt.



„Die Ausbildung bei Veraenderungskraft hat mir sehr fundierte und praxisorientierte Impulse vermittelt. Die fünf Module bauen sehr gut aufeinander auf, sind im positiven Sinne sehr fordernd, lebendig und von einer sehr positiven Arbeitsatmosphäre geprägt. Das agile Mindset von Veraenderungskraft ist in jedem Moment der Ausbildung spürbar und hat mich stark zur Reflexion der eigenen Arbeit im Rahmen der Umsetzungsbegleitung einer agilen Transformation angeregt. Herzlichen Dank an Veraenderungskraft und meine super Gruppe für viele neue Inspirationen.“

Karsten Breker

Experte Organisationsentwicklung und Change

Bildungsurlaub & Förderungen

Kann ich Bildungsurlaub für die Trainings und Schulungen beantragen?

Die dreitägigen Module unserer Online Agile Coach Ausbildung sind für Niedersachsen bereits als Bildungsurlaub anerkannt. Bei weiteren Bundesländern befinden wir uns im Antragsverfahren. Damit können Sie für 5 Ausbildungstage im Jahr bezahlten Urlaub bei Ihrem/Ihrer Arbeitgeber*in nehmen. Voraussetzung ist der Unternehmenssitz in Niedersachsen. Zudem ist es möglich, zwei Jahre zusammenfassen und somit 10 Tage Unternehmensurlaub in einem Jahr zu erhalten! Um zu erfahren, welche unserer Ausbildungssequenzen Sie als Bildungsurlaub bereits einreichen können, schauen Sie bitte auf die Landingpage der Online Agile Coach Ausbildung.

Wie funktioniert der Bildungsurlaub für die Trainings und Schulungen?

Sollten Sie Ihren Bildungsurlaub bei Veraenderungskraft absolvieren wollen, stellen wir Ihnen nach Anmeldung die Bescheinigung aus, welche Sie für die Beantragung benötigen. Vier Wochen vor Veranstaltungsbeginn können Sie den Bildungsurlaub dann bei Ihrem Arbeitgeber beantragen. Dieser hat daraufhin 2-3 Wochen Zeit, den Antrag anzunehmen oder abzulehnen. Schweigen gilt hierbei als Annahme. Nach der Ausbildung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung von uns, welche Sie Ihrem Arbeitgeber vorlegen.



„Der Themenblock „Systemisches Coaching“ war für mich ein Highlight, die anderen Module eine Erleuchtung. Themenauswahl, Präsentation, Location, Teilnehmer*Innen und vor allem die sinnvoll eingebundenen Workshops haben aus der Gruppe der Teilnehmer und Referenten in „Sekundenschnelle“ ein hochmotiviertes Lern/Lehr-Team gemacht. Wissensvermittlung auf höchstem Niveau – Absolute Klasse!“

Rainer Schulz

Agile Coach (i.A.), Scrum Master, Project Manager

Förderungsmöglichkeiten

- Die Förderbanken der Länder bieten immer wieder Förderprogramme an.
- Hier haben wir ein paar Beispiele zusammengetragen:
- Unternehmen aus Niedersachsen können sich die Ausbildung über die NBank fördern lassen.
- Ähnlich wie in Niedersachsen – die Investitionsbank Brandenburg.
- Investitionsbank Schleswig-Holstein bis 1500 EUR für Unternehmen deren Angestellte eine Weiterbildung machen und auch für Privatpersonen.
- go-Inno fördert externe Beratungen zur Vorbereitung und Durchführung von Produkt- und technischen Verfahrensinnovationen.



Zertifizierung



Zertifikat vs Teilnahmebestätigung

Veraenderungskraft darf als erster Anbieter auf dem deutschen Markt das IHK-Zertifikat „Agile Coach (IHK)“ vergeben. Zwar schreiben viele Mitbewerber*innen, dass Teilnehmer*innen für ihre Ausbildung ein „Zertifikat“ erhalten würden, gemeint ist hingegen lediglich eine vom*von der Anbieter*in selbst ausgestellte „Teilnahmebestätigung“. Ein „Zertifikat“ wird hingegen immer von einer Zertifizierungsinstanz nach dem erfolgreichen Bestehen einer Prüfung und der Einhaltung bestimmter Qualitätskriterien und Vorbedingungen vergeben. Siehe auch Artikel: Die Verwirrung über Teilnahmezertifikate in agilen Trainings...

Agile Ausbildungen mit IHK-Zertifikat – was bedeutet das?

Unsere Agile Coach Ausbildungen, die Agile CoachOnline-Ausbildung und die Online Agile Leadership Ausbildung können Sie mit dem IHK-Zertifikat „Agile Coaching (IHK)“ bzw. „Agile Leadership (IHK)“ abschließen. Voraussetzung ist die Anwesenheit bei allen Modulen sowie die Durchführung von Praxistransferaufgaben zwischen den Modulen und das Bestehen eines Online-Tests sowie einer praxisorientierten Abschlussaufgabe.



Voraussetzungen für das IHK-Zertifikat

Voraussetzung ist die **Teilnahme an allen Modulen**. Die Arbeit als Agile Coach bedeutet, mit Menschen in teilweise herausfordernden Rahmenbedingungen und Situationen umzugehen. Dies erfordert praktisches Üben. Daher benötigen Sie für die Praxistransferaufgaben und die Abschlussaufgabe ein eigenes Team oder Zugang zu einem Team im eigenen oder in einem anderen Unternehmen.

Sollte das für Sie ein Problem darstellen, haben Sie die Möglichkeit, die Abschlussaufgabe gemeinsam mit einem*einer anderen Teilnehmer*in in ihrem*seinem Unternehmen zu absolvieren. Alternativ können Sie auch online auf einem passenden Portal ein Team suchen oder sich an uns wenden. Wir leiten dann Ihre Anfrage innerhalb unseres Netzwerkes weiter. Das bedeutet, dass die Ausbildung auch ohne ein eigenes Team möglich ist, nur

bedarf es dann eines zusätzlichen Engagements Ihrerseits, um sich Menschen für Ihre praktischen Übungen zu organisieren.

Gegebenenfalls müssen Sie dafür sorgen, dass Sie für den notwendigen Zeitaufwand freigestellt werden. Dieser beträgt i.d.Rg. **4 bis 6 Stunden pro Modul** sowie **3.5 – 4 Tage für die Abschlussaufgabe**. Zudem setzen wir ein hohes Engagement und die Fähigkeit zur Selbststeuerung voraus.

Die Dokumentationen der Praxistransfer- sowie der Abschlussaufgabe müssen rechtzeitig vor dem Termin der Nachbesprechung eingereicht werden. Planen Sie bitte ebenfalls genügend Zeit für eventuelle Nacharbeit ein, die aus dem Feedback der Trainer*Innen resultiert.



Ablauf

Während der einzelnen Module stellen wir die jeweiligen Praxis-transferaufgaben vor. Hier haben Sie die Möglichkeit, erste Rückfragen zu stellen. Im Anschluss bieten wir Ihnen mögliche Termine für die Vor- und Nachbesprechung an, aus denen Sie sich welche auswählen können. Am Termin der Vorbesprechung beantworten wir in Kleingruppen Ihre offenen Fragen zur Aufgabe und besprechen Ihre ersten Ideen. Nach der Vorbesprechung absolvieren Sie dann die Transferaufgabe, deren Ergebnis vor dem Nachbesprechungstermin bei uns eingereicht werden soll. Die Nachbesprechung ist dann das finale Coachinggespräch. Gegebenenfalls geben wir Ihnen eine Nacharbeit auf. Durch die Kleingruppe in der Vor- und der Nachbesprechung können Sie aus den Erfahrungen Ihrer Ausbildungsgruppe mitlernen.

Das Ende der Ausbildung markiert die praxisorientierte Abschlussarbeit. Hier gibt es – wie bei den Praxistransferaufgaben auch – verschiedene Auswahlmöglichkeiten. Außerdem gibt es auch hier wieder

eine Vorbesprechung. Wir raten dringend, sich für die Durchführung und Dokumentation der Abschlussaufgabe nicht mehr als vier Monate nach Ausbildungsende Zeit zu lassen. Die Nachbesprechung der Abschlussaufgabe findet mit einem*einer Beisitzer*in der IHK statt. Diese markiert das offizielle Ende Ihrer Ausbildung.

Beispiele für Transferaufgaben zwischen den Modulen

Modul 1: Umfeld-Analyse eines Teams oder Projekts

Modul 2: Systemische Analyse einer Abteilung oder Organisation

Modul 3: Team-Assessment

Modul 4: Analyse des eigenen Organisationsdesigns und Ausarbeitung einer möglichen Transformationsstrategie



Online-Test

Der Onlinetest besteht aus Multiple-Choice-Fragen und offenen Fragen, die sich auf die gelernten Inhalte der fünf Module beziehen. Der Test wird nach Abschluss aller 5 Module online absolviert. Die Termine werden individuell abgesprochen.

Die Abschlussaufgabe beinhaltet die folgenden drei Elemente

Es kann z.B. ein 2-tägiges agiles Training durchgeführt werden. Außerdem müssen die Vorbereitung, die Durchführung, die Ergebnisse, die Nachbereitung und eine persönliche Reflexion dokumentiert werden. Zudem ist ein Teilnehmerfeedback einzuholen.

Kosten IHK-Zertifikat

Die Kosten, in Höhe von 500 EUR, für die Prüfung und die Ausfertigung des IHK-Zertifikats, vonseiten der IHK, sind im Preis enthalten. Diese werden von uns lediglich vereinnahmt und an die IHK weitergeleitet.



„Meine Agile Coach Ausbildung bei Veraenderungskraft mit IHK-Zertifikat ist genau nach einem Jahr erfolgreich zu Ende gegangen! Danke dafür und danke an meine coole Gruppe für den stets konstruktiven Austausch. Mit insgesamt fünf unterschiedlichen Themenblöcken, Transferarbeiten zwischen den Trainings und einer umfassenden praxisorientierten Abschlussausgabe sind mehr als 100 Stunden in die Ausbildung geflossen – und das hat sich definitiv gelohnt!“

Jan Rosenberg

Projektmanager und Agile Coach bei einem IT-Dienstleister

Karrieraussichten eines Agile Coaches

Agile Coaches sind seit Jahren sehr gefragt. Wenn sie eine Ausbildung zum Agile Coach absolvieren gibt es für Sie 3 verschiedene, mögliche Wege ihre Karriere als Coach zu beginnen.

Es gibt Agile Coaches, die fest in einer Organisation angestellt sind und die agilen Teams unterstützen. Somit könnten Sie ausschließlich in einer Organisation arbeiten, wenn sie es wünschen. Dann gibt es festangestellte Agile Coaches in Beratungsfirmen oder Firmen wie Veränderungskraft. In dem Fall unterstützen sie zum Beispiel Teams innerhalb von Organisationen oder Gesamtorganisationen in ihrer agilen Transformation durch Agile Coaching. Und es gibt freiberufliche Agile Coaches, die für ihre Dienstleistung von Unternehmen gebucht werden. Die Optionen, die Sie als Agile Coach nach ihrer Ausbildung haben sind somit vielseitig. Und die Nachfrage am Markt hoch.

Gehalt eines Agile Coach

Das Gehalt eines Agile Coaches schwankt je nach Standort, Auftraggeber*in, Erfahrung und Beauftragungs-/Anstellungsverhältnisses. Laut Stepstone-Analyse verdient ein festangestellter Agile Coach in Deutschland im Durchschnitt mit 60.700 brutto pro Jahr. Eine* Anfänger*in dementsprechend etwas weniger und jemand, mit viel Erfahrung kann man nochmal mind. 8.200 € im Jahr drauf rechnen.

Als Freiberufler*in können Sie pauschal nach Projekt, nach Stunden- oder Tagessatz abrechnen. Inklusive Reisekosten und sonstige Ausgaben oder exklusive. Was wann warum sinnvoll ist und nach welchen Kriterien kalkuliert werden sollten, sollten Sie unbedingt recherchieren und für sich bestimmen.

Ein erster Startpunkt:

Laut Freelancermap kostet eine Stunde agiles Coaching in Deutschland durchschnittlich 110 €.



„Mich hat die Ausbildung sehr bereichert und in meiner Entwicklung deutlich vorangebracht. Die Module ergänzen sich gut und haben zusammen mit den fordernden Transferaufgaben zu einem intensiven Lernen beigetragen, bei dem sich auch die einen oder anderen vorher eher losen Teile meines Vorwissens nun zu einem „Großen Ganzen“ zusammengesetzt haben. So sehe ich mich besser in der Lage, agile Arbeitsweisen in meinem Kontext voranzubringen und die notwendigen Voraussetzungen dafür zu gestalten. Ich hatte eine super Fortbildungserfahrung und bin total inspiriert!“

Anna Böhning

Projektmanagerin und Agile Coach bei einem IT-Dienstleister

www.veraenderungskraft.de